

einmal die Chance gegeben, ein zweites Mal nicht. Vielleicht wäre sie wieder nach oben gekommen. Nur nicht in Hollywood. Jetzt ist sie eine Nummer in der Menge der Komparserie geworden. Ein erschütterndes Schicksal. —

Eine auffallende Blondine erzählt ihre Lebensgeschichte. Sie hat erst klein angefangen. Dann bekam sie einen Ruf nach Hollywood. Dann kam die große Chance. Ein Film mit

einer Bombenrolle, wo alles auf sie gesetzt wurde. Während der Aufnahmen bekam sie einen Brief eines Mannes, den sie liebte. Eine Absage. Eine Frau, die nicht geliebt wird ... Erschütternd.

Der Regisseur kam und trieb die Herumstehenden auf ihre Plätze. Er kannte die erschütternden Reklamegeschichten, die man als Komparse erzählt. Er hatte sie in seiner Jugend auch erzählt. Ti.

## Die beiden einzigen Feinde

In ihren berühmten Briefen erzählt die mit dem Herzog von Orléans verheiratete Markgräfin Luise Charlotte von Bayreuth, genannt Liselotte von der Pfalz, folgende Geschichte:

Ein Konseiller de la grande chambre in Paris hatte einen von seinen guten Freunden besucht, und weil der Freund sein naher Nachbar war, wollte er zu Fuß wieder nach Hause. Ein großer Kerl, weißgrau gekleidet, trifft ihn an, sieht ihm ins Gesicht, sagt zu ihm: „Ah, c'est vous, monsieur Hiket! il y a longtemps que je vous attends!“, schießt drauf mit der Pistole nach Monsieur Hiket, die Pistole fährt ihm durch die Haare, rührt ihn aber nicht. Er meint, er täte wohl, sich erschossen zu stellen und ruft: „Ah, je suis mort“ und wirft sich auf den Boden. Der den Schuß getan, antwortet: „Tu n'est pas mort, puisque tu parles“, geht wieder zu ihm und noch ein anderer in einem graubraunen Anzug, ziehen die Degen und geben dem armen Mann noch sechsundzwanzig Stiche, vier in den Leib, die andern aber nur in die Kleider. Die Nachbarn liefen herzu, man führte Monsieur Hiket in seines Freundes Haus. Man hofft,

daß er davonkommen solle. Man hat ihn gefragt, wer seine Feinde sind, er sagt, er hätte keine als seine Frau und sein Portner (Portier). Vorgestern wurde der Portner in Verhaft genommen. Der muß auf die Frau bekannt haben, denn gestern ist die Frau auch eingezogen worden. Das ist die neueste Historie, so wir hier haben.

\*

Im Jahre 1934 wurden in Deutschland insgesamt 20 852 neue Bücher gedruckt und veröffentlicht, gegenüber 21 601 Büchern im Jahre 1933 und 31 595 im Jahre 1925. Es erscheinen 6288 Zeitschriften im Jahre 1934 gegenüber 7652 im Jahre 1932 und 6127 im Jahre 1925.

\*

Die Idee, *die Olympischen Spiele* der Antike wieder zu neuem Leben zu erwecken, stammt von dem französischen Baron Pierre de Coubertin, der 1894 auf dem großen internationalen Sportkongreß in Paris mit seinen Gedanken darüber hervortrat. Bereits zwei Jahre später, 1896, fand dann in Athen die *erste Olympiade der Neuzeit* statt. Die im Jahre 1936 in Deutschland stattfindende Olympiade ist die 9. Olympiade seit dieser Zeit.